

Protokoll

| | |
|--------------------------|---|
| Sitzung vom: | 29.06.23 |
| Ort: | Bürgerzentrum Wiblingen |
| Gremium: | RPG |
| TeilnehmerInnen: | kann eingesehen werden |
| Entschuldigt: | Hr Hagner, Hr Stittrich, Fr Drozd, Fr Häufele, Hr Bigos |
| Moderation: | Herr Siemoneit |
| Protokollant/in: | Rami Al Faloji |
| nächstes Treffen: | 20.07.23 |

Tagesordnung

Top 1 Genehmigung des Protokolls vom 11.05.23

Wird einstimmig genehmigt

Top 2 Genehmigung der vorliegenden Tagesordnung

Wird einstimmig genehmigt

Top 3 Öffentliche Sicherheit und Ordnung im Stadtteil

Herr Becker, Leiter des Polizeireviers Ulm-West

Herr Reichardt, Leiter des Polizeipostens in Wiblingen

Herr Türke, Chef der Ulmer Bürgerdienste und

Frau Sperling, Teamleiterin des Sozialraums Wiblingen

Herr Türke, Chef der Ulmer Bürgerdienste

Herr Türke begrüßt die Anwesenden und sagt, dass es ihm ein wichtiges Anliegen ist im Austausch mit den BürgerInnen im Stadtteil zu sein.

Die Bürgerdienste bestehen aus verschiedenen Abteilungen

Gemeindlicher Vollzugsdienst (GVD)

Der Gemeindliche Vollzugsdienst überwacht den ruhenden Verkehr im gesamten Ulmer Stadtgebiet. 14 gemeindliche Vollzugsbedienstete kontrollieren regelmäßig das gesamte Stadtgebiet und ahnden Verkehrsverstöße. In den vergangenen Monaten wurde der Bezirk Wiblingen dabei monatlich jeweils mindestens an 2 Tagen planmäßig durch den GVD kontrolliert. Hinzu kommen weitere außerplanmäßige Kontrollen. Auch kommt es immer wieder zu anlassbezogenen Kontrollen aufgrund von Meldungen von Bürgerinnen und Bürgern, denen grundsätzlich zeitnah nachgegangen wird.

Bei den Kontrollen wird der Fokus u.a. auch auf die Bereiche gelegt, die immer wieder von Anwohnern gemeldet werden (beispielsweise Im Grund, Tannenacker, Erenacker oder auch die Bereiche Schulze-Delitsch-Weg und Raiffeisenstraße, in denen es zu Problemen mit abgestellten LKW und Anhängern kommt). Auch bei Veranstaltungen im Bereich des Klosterhofs, bei denen vermehrt

Falschparker in den angrenzenden Straßen zu erwarten sind, wird dieser Bereich im Rahmen der personellen Kapazitäten außerplanmäßig kontrolliert.

Die Mitarbeiter arbeiten von Montag bis Samstag im Dreischichtsystem, sowie bei Veranstaltungen auch an Sonntagen.

Überwachung fließender Verkehr

Der fließende Verkehr in Wiblingen wird von Seite der Bürgerdienste wiederkehrend in Form von mobilen und semistationären Geschwindigkeitsmessungen überwacht. Wiederkehrende Messungen finden dabei vor allem in der Donautalstraße, der Hauptstraße, der Abteistraße sowie in der Ulmer Straße statt. Diese Messungen finden oftmals aufgrund direkter Beschwerden aus der Bevölkerung statt.

Im Jahr 2022 wurden 125 000 Verwarnungen im Bereich fließender Verkehr in der ganzen Stadt erteilt.

Kommunaler Ordnungsdienst (KOD)

Der KOD gehört zur Ortspolizeibehörde und wurde 2008 ins Leben gerufen. Er ist für die Präsenz in der Stadt und die Kontrolle der öffentlichen Ordnung zuständig. Aktuell hat der KOD 8 Vollzeit-Beschäftigte, darunter zwei Frauen und sechs Männer, die im Schichtdienst und an den Wochenenden bis in die späten Abendstunden im Einsatz sind.

Das Aufgabenspektrum des KOD ist groß. Typische Aufgaben sind Kontrollen in Fußgängerzonen, Grünflächen, auf Spielplätzen usw. Der KOD erfüllt polizeiliche Aufgaben und darf Verwarnungen aussprechen, Verwarnungsgelder erheben und Bußgeldverfahren einleiten.

Beim runden Tisch "Öffentliche Sicherheit und Ordnung" hat OB Czisch angekündigt den KOD aufzustocken und die Sicherheit in Ulm damit zu verbessern.

Beschwerden und Meldungen der BürgerInnen sind willkommen und erwünscht.

Kontaktdaten der Bürgerdienste

BD I Bürgerdienst, Sicherheit, Ordnung und Gewerbe (Stadt Ulm)

E-Mail: Sicherheit-Ordnung-Gewerbe@ulm.de

Beschwerden über Lärm, Verstöße Polizeiverordnung etc

Tel.: 0731 161 3214

Bußgeldstelle

Allgemeine Anfragen, Beschwerden, Privatanzeigen (Ruhender Verkehr - Parkverstöße, Abschleppen):

E-Mail: bussgeldstelle@ulm.de

Anfragen/Beschwerden (Fließender Verkehr)

E-Mail: geschwindigkeitsueberwachung@ulm.de

Telefonnummer Ruhender Verkehr: 0731 161 3229

Telefonnummer Geschwindigkeitsüberwachung: 0731 161 3250

Herr Becker, Leiter des Polizeireviers Ulm-West

Herr Becker stellt sich als Leiter des Polizeireviers Ulm/West vor und sagt, dass er den BürgerInnen einen Einblick in die Arbeit und Sicht der Polizei Wiblingen zum Thema Sicherheit und Ordnung geben möchte.

Die Polizei Ulm/West ist 24h / 7 Tage die Woche besetzt und erreichbar.

Von der Zuständigkeit reicht der Bereich von der Weststadt über Wiblingen, Dietenheim und Erbach bis nach Blaustein. Er erklärt, weshalb die Polizei aufgrund dieser großen Reichweite manchmal 15-25min benötigt, bis sie am geforderten Ort eintrifft - dies hängt von der Auftragslage ab.

Herr Becker begrüßt die gute Zusammenarbeit mit dem KOD und der Stadt Ulm.

Herr Becker berichtet über das tragische Tötungsdelikt am Ostermontag:

Er hat heute mit der Staatsanwaltschaft in Ulm telefoniert. Der Täter ist in einer psychiatrischen Klinik untergebracht und macht nach wie vor keine Angaben. Es gab ein psychiatrisches Gutachten, dessen Ergebnis bisher noch nicht vorliegt. Es gab auch keine Zeugenangaben oder Hinweise außerhalb der Familie.

Die Kriminalstatistik für das Jahr 2022 wurde im April diesen Jahres freigegeben. Die Zahlen und Bewertungen sind im Großen und Ganzen gleich geblieben. Ulm steht landes- und bundesweit gut da. Es gab eine leichte Steigerung bei Fälschungsdelikten (das stehe im Zusammenhang mit Corona) und bei den Betrugsdelikten mit älteren Menschen (Anrufe aus dem Ausland). Für das Thema werden viele Maßnahmen ergriffen, wie z.B. die Sensibilisierung von BankmitarbeiterInnen.

Bitte bei jedem Verdacht / Anruf an die Polizei wenden!

Die häusliche Gewalt ist im Jahr 2022 zurückgegangen.

Herr Reichardt, Leiter des Polizeipostens in Wiblingen

Herr Reichardt stellt sich vor. Der Polizeiposten Wiblingen ist organisatorisch in das Polizeirevier Weststadt eingegliedert. Herr Reichardt ist seit anderthalb Jahren in Wiblingen.

Er erzählt, dass die Vorurteile bzw. der "schlechte" Ruf von Wiblingen sich für ihn nach ein paar Wochen im Amt nicht bestätigt haben und Wiblingen einen besseren Ruf verdient hätte. (Beifall durch die Anwesenden).

Wir haben momentan keine Brennpunkte in Wiblingen. Herr Reichardt begrüßt das Konzept auf den Schulgeländen mit der Stadt Ulm, auf denen man sich nach 22 Uhr nicht mehr aufhalten darf. Dies wird regelmäßig kontrolliert.

Die Polizei Wiblingen arbeitet von Montag bis Freitag und ggf. an den Wochenenden, wie z.B. bei der "Malle-Party". An Wochenenden und in der Nacht kann man sich an die Polizei West wenden.

Im Jahr 2022 weist die Polizeikriminalstatistik 663 bearbeitete Fälle für Wiblingen/Unterweiler aus. Leider sind Betrugsdelikte an älteren Menschen immer noch ein aktuelles, auch deutschlandweites, Thema.

Die Zahlen der Wohnungseinbrüche gehen zurück. Herr Reichardt weist auf das kostenlose Beratungsangebot zum Einbruchschutz in der Präventionsabteilung hin.

Das Angebot kann von BürgerInnen, Schulen und Institutionen in Anspruch genommen werden.

Fragen der BürgerInnen:

Es wurden viele Fragen an die vier Anwesenden gestellt. Themen waren die Parkproblematik, Raser, das Befahren von Grünflächen, Treffpunkte von Jugendlichen mit Musik und Alkohol, Lärmbelästigung, der Mangel an öffentlichen Toiletten im Bereich Tannenplatz.

Mehrere BürgerInnen bemängeln die fehlende Präsenz der Polizei und der KOD-Mitarbeiter am Wochenende und ab 20Uhr, da dort die genannten Probleme gehäuft auftreten.

Die meisten Probleme sind bei der Polizei und den Bürgerdiensten bekannt. Herr Türke, Herr Becker und Herr Reichardt nehmen die Meldungen und Beschwerden mit. Auch ihre Abteilungen sind von Personalmangel betroffen und die Auftragslage ist stadtweit groß.

Ein Bürger macht den Vorschlag eine Videoüberwachung der Schulgelände (wie in andern Städten in Baden-Württemberg) einzusetzen.

Besprochen wurde auch der Einbruch vor vier Wochen in der Grundschule am Tannenplatz. Es handelt sich wahrscheinlich um einen Serientäter, der festgenommen wurde.

Top 4 Berichte und Informationen

Gemeinderat und Stadträte

Herr Süslü berichtet von der Tagesordnung der letzten kurzen Sitzung des Gemeinderats, bei der er nicht persönlich anwesend war. Ein Thema war die Anpassung der Licht- und Werbeanlagen stadtweit um Störungen zu verringern.

Die Donau soll zugänglicher gemacht werden. Die Errichtung eines Strandes in der Friedrichsau ist geplant.

Zum Thema Sicherheit: Es findet ein regelmäßiger Austausch der Gemeinde- und Stadträte mit Herr Türke statt.

TOP 5 Anliegen der Bürgerschaft

Hinweis auf die RPG-Sitzung am 20.07.23 um 19Uhr mit dem Thema Vollsperrung der Ulmer Straße / Illerbrücke, Sanierung des Spielplatzes Tannenacker Ost und Abbruch der Brücke am Tannenplatz.